

## **Bericht**

### **des Verfassungs-, Geschäftsordnungs-, Immunitäts- und Unvereinbarkeits- und Innenausschusses über den Sonderbericht 2019 der Volksanwaltschaft betreffend Keine Chance auf Arbeit - Die Realität von Menschen mit Behinderung**

[L-2012-114507/78-XXVIII,  
miterledigt [Beilage 1281/2019](#)]

Gemäß Art. 148i Abs. 1 B-VG können die Länder die Volksanwaltschaft auch für den Bereich der Verwaltung des betreffenden Landes für zuständig erklären. Das Land Oberösterreich hat von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht und mit dem Landesverfassungsgesetz LGBl. Nr. 39/1989 (nunmehr: Art. 68 Oö. Landes-Verfassungsgesetz) die Volksanwaltschaft auch für den Bereich der Verwaltung des Landes Oberösterreich für zuständig erklärt.

Die Volksanwaltschaft hat in sinngemäßer Anwendung des Art. 148d B-VG den Sonderbericht der Volksanwaltschaft betreffend „Keine Chance auf Arbeit - Die Realität von Menschen mit Behinderung“ an den Oö. Landtag erstattet. Der Bericht ist am 9. Dezember 2019 beim Ersten Präsidenten eingelangt und wurde von ihm gemäß § 24 Abs. 5 der Oö. Landtagsgeschäftsordnung 2009 als [Beilage 1281/2019](#) dem Verfassungs-, Geschäftsordnungs-, Immunitäts- und Unvereinbarkeits- und Innenausschuss zur weiteren Behandlung zugewiesen.

Der Ausschuss hat sich mit dem Sonderbericht der Volksanwaltschaft befasst.

**Der Verfassungs-, Geschäftsordnungs-, Immunitäts- und Unvereinbarkeits- und Innenausschuss beantragt, der Oö. Landtag möge beschließen:**

- 1. Der Sonderbericht 2019 der Volksanwaltschaft betreffend „Keine Chance auf Arbeit - Die Realität von Menschen mit Behinderung“ wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Der Volksanwaltschaft wird für ihre Leistungen und den Bericht gedankt.**

Linz, am 16. Jänner 2020

**KommR Viktor Sigl**  
Obmann

**Dr. Peter Csar**  
Berichterstatter